

Unternehmerin unterstützt Start-ups

Engadin Gute und faszinierende Geschäftsideen scheitern oft am Mangel an Finanzen. Diesem Umstand will Ina Good von Ina Immobilien entgegensteuern. Sie steht Jungunternehmerinnen und Jungunternehmern finanziell zur Seite.

Kurz nach der Geburt ihres ersten Kindes merkte Ina Good, wie schwer es für Kaderfrauen immer noch ist, Mutterschaft und eine verantwortungsvolle Stelle zu kombinieren, speziell im Engadin. Daraufhin machte sie sich selbstständig als Immobilienunternehmerin, ein Schritt, den sie noch keinen Moment bereut hat. Ihr Erfolg ermöglicht ihr nun, einen Teil ihres Eigenkapitals für Start-up-Firmen zu reservieren, damit andere sich genau so weiter entwickeln können wie es ihr gelungen ist.

Ina Good erinnert sich noch lebhaft an ihre eigene Startphase: «Es braucht da Personen, die an einen glauben, einen motivieren und inspirieren», weiss sie. Und sie möchte dank ihres Erfolges nun auch andere Personen inspirieren und finanziell unterstützen.

Nach gründlicher Prüfung einer Geschäftsidee und/oder Business-Plans entscheidet sie, ob sie die Idee auch finanziell unterstützen will. Beträge zwischen 10 000 und 100 000 Franken stellen da eine gute Grundlage dar, um sich der Bank gegenüber stärker zu präsentieren. Als ehemalige Bankerin weiss Ina Good, worauf es bei der Kreditvergabe durch die Banken ankommt. (pd)

Infos bei Ina Good,
ina@ina-immobilia.ch